

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1886

28.12.1886



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 28. Dezember 1886.

Zweiundzwanzigste Vorstellung außer Abonnement.

CONCERT der Geschwister Stauffer.

Programm.

- 1) 2. Sonate für Pianoforte zu 4 Händen (B-dur) Mozart.
- 2) Fantaisie ou Scène de Ballet für Violine und Piano Gériot.
- 3) Ouverture zu „Peziosa“ zu 4 Händen Weber.
- 4) Fantaisie de Concert sur Faust für Violine und Piano Alard.
- 5) Csárdás für Pianoforte zu 4 Händen Béler-Béla.
- 6) Brindisi-Walzer für Violine und Piano Alard.

Die **Geschwister Stauffer** concertiren vor und nach dem zweiten Stücke und am Schlusse der Vorstellung.

Zwei Tassen.

Lustspiel in einem Akt von G. zu Putlig.

Regie: Director Hancke.

Personen:

- | | |
|------------------------------|---------------------|
| Arthur von Merling | Herr Paul. |
| Helene, seine Frau | Frau Prasch. |
| Gräfin Sporn | Frau Rachel-Bender. |
| von Sepold | Herr Prasch |
| Bärthal, Financier | Herr Wassermann. |
| Franz, Diener | Herr Morgenweg. |

Ort der Handlung: Eine kleine Residenz.

*Wagners Gedächtnisfest Hr. Wassermann stellt „Die alte Schachtel“
„Die Geschwister“, Lustspiel in 1 Akt von Gölitz.*

Personen:

- | | | | |
|---------------------------|-------------------|-------------------------------|--------------------|
| <i>Wilhelm</i> | <i>fr. Prasch</i> | <i>Fabrice</i> | <i>fr. Reiff.</i> |
| <i>Marianna</i> | <i>fr. Prasch</i> | <i>Ein Postbote</i> | <i>fr. Hancke.</i> |

*Die Preisangabe des Wirtes ist: 1, Die Geschwister. 2, Zwei Tassen
und 3, Das erste Mittagessen.*

Das erste Mittagessen.

Schwank in einem Akt von Karl Gölitz.

Regie: Director Hancke.

Personen:

- | | |
|------------------------------------|---------------|
| Otto Balzer, Assessor | Herr Prasch. |
| Eugenie, seine Frau | Frau Prasch. |
| Dr. Romberg, Hausarzt | Herr Reiff. |
| Charlotte, Dienstmädchen | Frau Grösser. |

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: halb 6 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze (für Werkstage):

| | | | | | |
|-----------------------------------|------------|-------------------------------|------------|----------------------------|-------------|
| Balkon-Fremdenloge | 4 M. — Pf. | Balkon-Stehplatz | 2 M. — Pf. | Logen III. Rang | 1 M. 50 Pf. |
| Fremdenloge II. Rang | 2 " 60 " | Parterre-Logen | 2 " 50 " | III. Rang. Seite | 1 " — " |
| Fremdenloge im Parterre | 2 " 60 " | Logen II. Rang | 2 " — " | IV. Rang. Mitte | — " 70 " |
| Logen I. Rang | 3 " 50 " | Parterre-Sperrsitze | 2 " 50 " | IV. Rang. Seite | — " 50 " |
| Balkon | 3 " 50 " | Parterre | 1 " 50 " | | |

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Unfenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die geehrten Abonnenten können ihre Plätze am Montag den 27. Dezember von 11 bis 12 Uhr für die gerade, von 12 bis 1 Uhr Mittags für die ungerade Tour zum Kassenpreis im Billetbureau in Empfang nehmen.

Der Billetkauf findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Bilette nur von 3—4 Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Bilette zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Bilette werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Mittwoch, den 29. Dezember, IV. Quartal, 142. Abonnements-Vorstellung.
Lohengrin. Große romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner.

Mittwoch, den 29. Dezember. Theater in Baden: 10. Abonnements-Vorstellung.
Tilli. Lustspiel in vier Akten von Francis Stahl.